SKI AUSTRIA
NACHWUCHSKONZEPT SKI ALPIN
Projekt 2030
Ski Austria

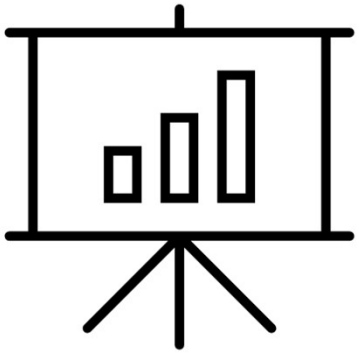
Projekt 2030

Gemeinsam Talente fördern und langfristig begleiten!

Bewusst agieren, kontinuierlich entwickeln und verbessern!

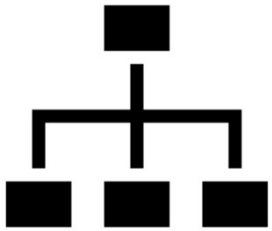
Rückblick

Verbandsinterne Analyse zu Projektstart im Frühjahr 2024:



- ⟶ Fehlende oder nicht mehr zeitgemäße Struktur auf vielen Nachwuchsebenen.
- ⟶ Unbefriedigende Situation in den Jahrgangsweltranglisten im Juniorenbereich.
- ⟶ Mangelhafte Kommunikation zwischen den agierenden Partnern und Institutionen (ÖSV – LSV – Skischwerpunktschulen – Bezirke – Vereine – Eltern).

Ziele und gesetzte Maßnahmen:



a) Implementierung einer Struktur

→ **Klare Aufgabenzuteilung im Leitungsteam des ÖSV-Nachwuchsreferates.**

→ **Bündelung aller Kräfte im personellen und infrastrukturellen Bereich.**

Strukturreform mit 5 Bundesleistungszentren (BLZ) in der Umsetzungsphase

→ **Weiterentwicklung und Umsetzung des „österreichischen Ausbildungsweges“:**

Aktualisierung des Rennlauf- und Athletikentwicklungsplans Ski Alpin,

Einheitliche Linie in der Aus- und Fortbildung von Trainer:innen

→ **Systematische Optimierung der Athlet:innenentwicklung**

durch vom ÖSV gesteuerte Trainingsmaßnahmen, Koordination der Rennserien und Screening der Athlet:innenentwicklung in athletischer und skispezifischer Hinsicht.

Ziele und gesetzte Maßnahmen

b) Verbesserung der Kommunikation

- ⟶ Innerhalb des ÖSV-Nachwuchsbereichs (z.B. C-Kader ⇔ B-Kader)
- ⟶ ÖSV in Richtung Landesverbände, Bundesleistungszentren (BLZ), Bezirke, Vereine und Eltern
- ⟶ Konkrete und permanente Serviceangebote für die Basis schaffen:
  Infoseite „Alpines Vereinsservice“ auf der Ski Austria Homepage für alle Interessierten

- ⟶ Vertrauen schaffen und Aufbruchstimmung erzeugen
  durch Kompetenz, Information, Service und innovative Ideen.

- ⟶ WIR-Gefühl und positive Stimmung erzeugen!

Struktur im Leitungsteam „Projekt 2030“

Sportlicher Leiter Nachwuchs Alpin

Harald Kirchmair

Koordination und Entwicklung Infrastruktur und Sportstätten

Benjamin Prantner

Koordination Athletiktraining, Fortbildungen Athletikbereich

Manuel Annewanter

Organisation nationaler Kinder- und Schülerwettkämpfe, Trainerausbildung

Paulus Schwarzacher

Sportkoordination Administration

Alexandra Kapeller

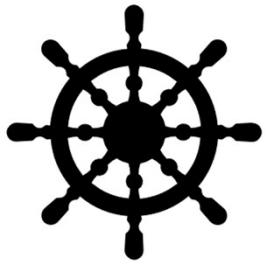
Koordination Vereinsservice Vereinsinitiativen

Melanie Meilinger

Ski Austria

Projekt 2030

Zuständigkeitsbereiche



SPORTLICHER LEITER NACHWUCHS ALPIN

Gesamtkoordination des Nachwuchsbereichs (ÖSV, LSV, BLZ)

⟶ Kommunikation mit den Landesverbänden, Bundesleistungszentren, Vereinen, Eltern

⟶ Koordination an den Schnittstellen: Kinder – Schüler – Jugend – Europacup

⟶ Zielsetzung: langfristige, leistungsorientierte Entwicklung

⟶ Aktivierung der Basis: Initiativen zur Förderung der Vereinstätigkeiten

⟶ Trainerbestellungen ÖSV-Nachwuchsbereich

Projekt 2030

Zuständigkeitsbereiche

KOORDINATOR INFRASTRUKTUR UND SPORTSTÄTTEN

Koordination im Bereich der temporären Sportstätten:

⟶ Unterstützung der Landesverbände und Bundesleistungszentren bei der Trainingsorganisation und Beschaffung von Trainingsmöglichkeiten

⟶ Trainingslinienkoordination im Herbst und im Frühjahr, z.B. Sölden, Hochfügen, Hippach, Pass Thurn für den Nachwuchs in den Landesverbänden und Skischwerpunktschulen

Projekt 2030

Zuständigkeitsbereiche

KOORDINATOR ATHLETIKTRAINING

- ⟶ Leitende und unterstützende Funktion im athletischen Bereich
  (C-Kader, Landesverbände, Skischwerpunktschulen)
- ⟶ Koordination der Olympiazentren und Trainingsstützpunkte
- ⟶ Angebot von Fortbildungen im Bereich Athletik
- ⟶ Koordination der Ski Austria Power Tests, Leistungsdiagnostik, Konditionswettkämpfe

Projekt 2030

Zuständigkeitsbereiche

KOORDINATOR VON NATIONALEN WETTKÄMPFEN IM KINDER- UND SCHÜLERBEREICH

KOORDINATOR TRAINERAUSBILDUNGEN UND TRAINERFORTBILDUNGEN

⟶ Koordination der nationalen Wettkämpfe im Kinder- und Schülerbereich

⟶ Entwicklung neuer Rennformate

⟶ Koordination ÖSV-Trainerausbildungen und Fortbildungen